

Referent/in

Vehse, Björn-C. (Siegen DE) | Dr. med.
DRK-Kinderklinik Siegen - Kinderorthopädie

Titel

Interdisziplinäre Sprechstunde aus (kinder)orthopädischer Sicht

Coauthors

Becher T, Espei A, Kandel G

Zusammenfassung

Es werden Strukturen und Beispiele der fachübergreifenden Versorgung aus unseren interdisziplinären CP-Sprechstunden dargestellt.

Hintergrund

Interdisziplinäre Sprechstunden sind ein wesentlicher Bestandteil in der integrierten Versorgung von Menschen mit Cerebralparese oder auch anderen komplexen Erkrankungen. Idealerweise sehen hier Neuropädiater, Neuroorthopäde, Therapeut und Hilfsmittel-Techniker den Patienten gemeinsam.

Folgende Schritte sind Bestandteile der Versorgung und werden mit unterschiedlicher, themenbezogener Gewichtung der Beteiligten gemeinsam erarbeitet.

- Erarbeitung der Fragestellung aus Sicht von Patient und Eltern
- Darstellung der Vorgeschichte und der bisherigen Maßnahmen und Therapien.
- Erhebung des Hilfsmittelstatus.
- Untersuchung durch Neuropädiater, Neuroorthopäden und Physiotherapeut und Beurteilung der Bildgebung
- Erarbeitung der Probleme und der Therapieziele nach ICF-Kriterien
- Vorschlag geeigneter Maßnahmen
- Dokumentation
- Widervorstellung zur Überprüfung bzw. Modifikation der Therapieziele

Material Methode; Durchführung/ Prozess

-

Ergebnisse

-

Diskussion/ Schlussfolgerung; Fazit für die Praxis

Um eine funktionsorientierte, ICF-basierte Versorgung bei Cerebralparese durchführen zu können, ist die interdisziplinäre Zusammenarbeit und Absprache obligat.

Literaturreferenzen

-